



Liebe Pfarrfamilie!

Im Sonntagsevangelium erzählt Jesus uns, dass sein Vater uns zu seinem Mahl einlädt. Viele von den Eingeladenen lehnen die Einladung ab.

Sie können die Einladung zwar ablehnen, aber das Mahl können sie nicht verhindern und letzteres ist für mich ganz tröstlich.

Wie oft haben wir Einladungen aus den verschiedensten Gründen abgelehnt, wie oft haben wir Entschuldigungen erfunden und sie dem Festgeber oder auch Freund vorgegaukelt.

Wir sind unehrlich dem anderen gegenüber gewesen, aber auch uns selbst gegenüber. Es gibt einfach Menschen, die sehr schwer nein sagen können und anschließend in der Patsche sitzen und nicht wissen, wie sie rauskommen.

Tagtäglich lädt Jesus uns ein, tagtäglich erneuert er sein Angebot, uns zu sich kommen zu lassen. Doch wir haben besseres zu tun und wollen uns nicht aufhalten lassen - auch wenn sein Mahl noch so etwas Besonderes ist...

Wir haben eben keinen Bock auf seine Gesellschaft. Meine Freunde und Kumpels sind mir wichtiger, auch wenn ich später feststellen muss, dass ich eine echte Chance vertan habe.

Und da sind die anderen, die sich für zu geringachten, die Ausgestoßenen und die Ausgeflippten und die Verlachtten, weil sie nichts vorzuweisen haben, noch nicht mal einen halbwegs vernünftigen Anzug...

Da sind die Penner und Bettler, aber auch die Superreichen und Ausgebeuteten, sie schämen sich ihrer Haut.

Da sind wir... nehmen wir die Einladung an?

Einen schönen Sonntag wünscht Ihnen Ihr Pastor

*Peter  
Dier*

## WITZECKE

Die 16jährige Tanja will von ihrer Mutter wissen: „Sag mal Mutti, woher kennst du eigentlich alles, was du mir immer verbietest?“

# PFARRVERBAND

## NACHRICHTEN

### RAEREN - EYNATTEN - HAUSET

Wöchentliche Ausgabe:	Raeren ☎ 087 / 85 16 44
Herausgeber:	Eynatten ☎ 087 / 85 13 16
Hauptstraße 20	Hauset ☎ 087 / 65 90 73
4730 RAEREN	<b>E-Mail:</b> <a href="mailto:info@pfarrverband-raeren.be">info@pfarrverband-raeren.be</a>
	<b>Homepage:</b> <a href="http://www.pfarrverband-raeren.be">www.pfarrverband-raeren.be</a>
<b>Bürostunden im Pfarrverband</b>	
<b>Raeren:</b>	montags, 10:30 - 12:00 Uhr sowie 13:30 - 17:00 Uhr dienstags-freitags von 08:15 - 12:00 Uhr, dienstags zusätzlich von 13:30 - 17:00 Uhr
<b>Hauset:</b>	montags und dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr
<b>Eynatten:</b>	montags von 08:00 - 10:00 Uhr und donnerstags von 14:00 - 16:30 Uhr

28. Sonntag A  
Matthäus 22, 1-14

Nr. 42

11.10.2020

Betrachten Sie dieses Bild  
in ca 25 cm Entfernung  
20 Sekunden lang:



Verfärbt es sich braun – ist Ihre Leber krank;  
Verfärbt es sich grün – ist Ihre Niere krank;  
Verfärbt es sich rot – ist Ihr Herz krank;  
Beginnt es zu tanzen – ist Ihr Auge krank.

Passiert nichts dergleichen – so sind Sie kerngesund, und es gibt keinen Grund, am Sonntag nicht zum Gottesdienst zu gehen!

**Samstag, 10.10. 28. Sonntag A**

**HAUSET:** **Hochzeit: Kevin Ostlender + Isabelle Cichon, D-Aachen**  
**16:00 Uhr:**   
**EYNATTEN:** **Abendmesse**  
**18:00 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // LVF. Haas

**Sonntag, 11.10. 28. Sonntag A**

**RAEREN:** **ERSTKOMMUNION**  
**08:30 Uhr:** **Treffen und Aufstellen** der Kommunionkinder im Pfarrheim  
**09:00 Uhr:** **Hl. Messe**  
Für die Pfarrfamilie // Für alle erkrankten Kinder // Jm. Erwin Hilt + Ang.  
**10:00 Uhr:** **Treffen und Aufstellen** der Kommunionkinder im Pfarrheim  
**10:30 Uhr:** **ERSTKOMMUNION**  
Für die Pfarrfamilie // Für alle erkrankten Kinder

 **Kollekte für die Belange der Kirche**



**08:30 Uhr und 18:30 Uhr - Glaube und Kirche im BRF**  
+ „Kommentar zum Sonntagsevangelium“ (Martha Hennes)  
+ „Erinnerungen an Papst Johannes XXIII“ (Martha Kerst)  
+ „Einstimmung auf zwei Abende der Landfrauen, Thema: Kirche - Quo Vadis“

**Dienstag, 13.10.**

**HAUSET:** **19:00 Uhr: Rosenkranzgebete in der Rochuskapelle Hauset**

**Mittwoch, 14.10.**

**EYNATTEN:** **19:00 Uhr: Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // Für die Kranken

**Donnerstag, 15.10.**

**HAUSET:** **19:00 Uhr: Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // Hermann + Mathilde Langer

**Freitag, 16.10.**

**RAEREN:** **19:00 Uhr: Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // Ehl. Leonard + Maria Schumacher-Franssen // Jm. Joseph + David Pelzer + verst. Ang. // Anni, Augustine + Laurenz Ossemann-Wallraff

**„Sawubona!“...**

sagt man zur Begrüßung bei den Zulu in Südafrika. Statt „Guten Tag“, „Grüß Gott“ oder „Hallo“ heißt dies: „Ich sehe dich, du bist mir wichtig und ich schätze dich.“ Die Antwort darauf lautet übrigens: „Shiboka“ („Dann existiere ich für dich“). Ist das nicht ein schönes Bild?



**Erstkommunion in der Pfarre St. Nikolaus**

Am **Sonntag, 11. Oktober 2020**, finden zwei Erstkommunionfeiern in der Pfarrkirche **St. Nikolaus** in Raeren statt.

Um **08:30 Uhr** versammeln sich **14 Mädchen und Jungen** im Pfarrheim Raeren. Sie werden von dort aus in die Pfarrkirche einziehen. Im Rahmen einer feierlichen Festmesse um **09:00 Uhr** werden die Kinder zum **ersten Mal** die **heilige Kommunion** empfangen.

Um **10:00 Uhr** versammeln sich **20 Mädchen und Jungen** im Pfarrheim Raeren, die ebenfalls von dort aus in die Pfarrkirche einziehen werden, um zum ersten Mal um **10:30 Uhr** die heilige Kommunion zu empfangen.

Die **Danksagungsmessen** werden am **Sonntag, 18. Oktober 2020**, um **09:30** sowie um **12:15 Uhr** gefeiert.

**Wir freuen uns mit:**

Lulu Aussems, Henny Luise Baldner, Levi Becker, Piet Bemelmans, Mike Broichhausen, Loic Chantraine, Laureane Cremer, Valentin Dehottay, Finn Dreßen, Rachel Emontspohl, Lyonel Esser, Yasmina Faerber, Julian Falter, Leni Freisen, Sven Hasenberg, Steven Havenith, Florence Hilt, Kiana Kaussen, Simon Klöcker, Josefine Köhler, Mika Laschet, Noemie Leclerc, Luna Mennicken, Lilly Meurer, Melina Mölles, Laurine Nadenau, Fabian Neuß, Valentin Radermacher, Sophie Reitz, Matteo Rennertz, Cedric Ritzen, Liam Roehl, Finnja Scheen und Farah-Chayenne Steffens.

**Danke allen Kommunionkatechetinnen...**

Zumindest einen **symbolischen BLUMENSTRAUSS** haben sie verdient, unsere Kommunionkatechetinnen. Ihr Vorbereiten und Nachdenken, ihre *Geduld* und liebevolle Arbeit mit den Kindern kann man nur bewundern.



Die Eltern wissen, wie sehr sie davon profitieren und danken ihnen.

Ich möchte herzlich danken für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft, über mehrere Monate ihren Glauben an die Kinder freudig weiterzugeben.

Die Kommunionkinder haben viel Freude bei der Vorbereitung und ich hoffe, dass sie in dieser Zeit entdeckt haben, dass es gut ist, Jesus als Freund zu haben.

Wir wünschen ihnen, dass die Freundschaft lange hält und sie sich immer mit Jesu Liebe beschenken lassen.

**Ihr Pastor Peter Dries**